



Paul Vincent Gunia

Künstlerinformation

Ein Stück weit Musikgeschichte schreiben und auf großen Bühnen stehen, umjubelt von Fans und im Blitzlichtgewitter der Reporter, davon handeln viele Träume junger Musiker. Einer, der diesen Traum verwirklichen konnte und für viele als Vorbild gilt, ist Paul Vincent Gunia. Er spielte, komponierte und produzierte für viele Stars wie Freddie Mercury, Sting, Eric Burdon, Meatloaf, Gianna Nannini und Peter Maffay – um nur einige zu nennen.

Von 1976 bis 1980 war er Gitarrist, Co-Producer, Komponist und Arrangeur für Udo Lindenberg & das Panikorchester. Und von 1975 bis zum Tode von Schwabenrocker Wolle Kriwanek in 2003 war er dessen musikalischer Weggefährte und sein Produzent und Komponist.

Doch von vorne: Paul Vincent (so sein Künstlername) gehört mit seinem Geburtsjahr 1950 zur Generation, die unter dem musikalischen Einfluss der Beatles und Jimi Hendrix groß wurde. Er wuchs in Detmold auf, einem verschlafenen Provinz-Nest im Teutoburger Wald. Und direkt, nachdem er mit dem Gymnasium fertig war, beschloss er, Rockmusiker zu werden.

Mitglieder der Gruppe Amon Düül II, einer damals sehr bekannten deutschen Underground-Rockband waren es, die Paul Vincent 1970 nach München holten. Durch den Produzenten und Manager Olaf Kübler lernte er wenig später den Jazz-Musiker und Komponisten Klaus Doldinger kennen und schupperte bei dessen Projekten erstmals Studioluft. Zur richtigen Zeit am richtigen Ort die richtigen Leute getroffen – dies war es, was die Glücksgöttin ihm schenkte.

Luxus Musik

Paul Vincent Gunia
Auerbergweg 8
86836 Graben

Tel.: (08232) 95 78 80

Fax: (08232) 95 78 81

info@luxusmusik.de
www.luxusmusik.de

In Doldingers Band lernte er Udo Lindenberg kennen, der zu dieser Zeit nur Trommler und noch völlig unbekannt war. Nach den Anfängerfolgen von Udo Lindenberg als Solisten kam es 1976 zur Zusammenarbeit und Paul Vincent schloss sich dem Panikorchester an. Es folgten viele große Tourneen im In- und Ausland.

Viele Jahre liefen für ihn die Touren mit Lindenberg und Kriwanek abwechselnd ab. Mal nur vor 500, mal vor Tausenden von Leuten. 1980 entschloss sich Paul Vincent, das Panikorchester zu verlassen und fortan ausschließlich mit der Wolle Kriwanek Band auf Tournee zu gehen. Mit ihr verzeichnete er viele Hits und Klassiker, darunter „Ufo“ oder „Strossaboh“.

Bis Mitte der Achtzigerjahre war er immer noch als Studiomusiker tätig. „Highlight meines Lebens als Studiogitarrist,“ so Paul Vincent, „war zweifelsohne die Zusammenarbeit mit Freddie Mercury, dem Sänger der Gruppe Queen.“ Auf Mercurys einzigem Soloalbum „Mr. Bad Guy“ konnte er sein musikalisches Talent unter Beweis stellen. „Ich konnte seine Ideen sehr schnell umsetzen – und das hat ihm gefallen. Mercury war ein echtes Genie, er hatte Vorstellungskraft und war ein begnadeter Musiker.“

Auf Wunsch des Presse Project Verlages und vieler Leser seiner Kolumnen in diversen Fachzeitschriften fasste Paul Vincent 1993 sein musikalisches Wissen und seine persönlichen Erfahrungen mit vielen Größen des Rock- und Pop-Geschäfts in seinem Buch „Das Rock Guitar Buch“ zusammen.

Bereits schon seit 1978 schrieb Paul Vincent klassische Kompositionen für Orchester und Streichquartette. Von 1980 bis heute komponiert er auch Filmmusik für TV- und Kinofilme, darunter Deutschlands erfolgreichste wöchentliche Serie „In aller Freundschaft, die vom MDR und der Saxonia Media im Auftrag der ARD produziert wird.

Ferner schrieb er die Musik für viele Tatort-Folgen, die RTL-Serie „Doppelter Einsatz“, die ZDF-Serien „Alle meine Töchter“ und „Die Rosenheim-Cops“, für Kinofilme wie „Die Sturzflieger“ (mit Götz George), „African Timber“ (mit Heiner Lauterbach) und „Der Schneemann“ (mit Marius Müller-Westernhagen). Darüber hinaus komponierte er für den NDR das Fernsehmusical „Liane“ mit Udo Lindenberg in der Rolle des Hans Albers, Lucielectric als Liane, Nadja Tiller u. a.

Nachdem er mehrmals zuvor nominiert worden war, erhielt Paul Vincent Gunia im Jahre 2001 schließlich den Deutschen Fernsehpreis in der Sparte beste Filmmusik für den Film „Der Schrei des Schmetterlings“.

Seit 1999 lebt er mit seiner Ehefrau Mono (Sängerin, Autorin und Produzentin) in Lagerlechfeld und betreibt dort zusammen mit seinen beiden Söhnen Oliver (Komponist) und Daniel (Mediengestalter) einen Musikverlag und ein Tonstudio.

Weitere Informationen und Downloads finden Sie online unter:
<http://www.luxusmusik.de> • <http://www.paulvincent.de>